Zeitschrift für das Turnen mit den Mitteilungen des Österreichischen Turnerbunds

UNSER TURNEN

JUGENDTURNFEST LEOBERSDORF

KNEIPPEN TEIL 2

FROMM • FRÖHLICH • FREI • FRISCH

Die Frischen 4

Beiträge von, mit und über die Bundesjugend

Nr. 3 / 2019

JULI - Heumond 2019

Turnen ist mehr!

Die Turnfeststadt erleben

Minoriten:
Inmitten des historischen Stadtkerns befinden sich die bereits Anfang des 14. Jahrhunderts errichtete Minoritenkirche und das zugehörige Kloster. Die Kirche mit dem eindrucksvollen mittelalterlichen Chor und dem schlichten, barock umgestalteten Langhaus wurde zu einem Veranstaltungszentrum ausgebaut.

Stadthalle:
Das traditionelle Veranstaltungszentrum befindet sich mitten im Volksgarten Wels. Schon vor über 120 Jahren haben hier die ersten Großveranstaltungen stattgefunden. Zahlreiche Konzerte, Bälle, Vorträge und Tagungen finden dort statt.

Welios:
Österreichs erstes Science Center bietet auf 3.000 m² ein Mitmach-Museum mit über 120 Stationen. Im Foyer und im angrenzenden Veranstaltungsraum „EreignisReich“ können Tagungen, Vorträge und Workshops veranstaltet werden.

Stadtplatz:
In seiner architektonischen Geschlossenheit zählt der Welser Stadtplatz mit seinen 64 Bürgerhäusern zu den schönsten Straßenplätzen Österreichs, dessen Häuser größtenteils reizvolle Barockfassaden aus dem 17. und 18. Jhdt. besitzen. Die Häuser selbst sind jedoch zumeist älter, was besonders an den Hinterhöfen ersichtlich ist, die aus der Zeit der Gotik und der Renaissance stammen.

Freut euch auf 2010 und meldet euch bei Fragen an:
buero@bundesturnfest.at

Bist du turnFEST

2020 WELS 16.-19. JULI Bundesturnfest

WELS

2 **Bundesturnfest 2020**
Turnfeststadt erleben

5 **Verschiedenes**
Baldi Sports Factory stellt sich vor

6 **Verschiedenes**
Turner-Apotheke; Blumensprache bei Karl Waggerl

8 **Brauchtum**
Die Zeit der Bergturnfeste

10 **Turnfeste**
Rückblick zum Jugendturnfest in Leobersdorf

12 **Gesundheit**
Kneippen Teil 2

13 **Turnakademie**
Rückblick Fotokurs; Sicherer Badespaß mit Kindern

16 **Breitensporttage**
Breitensporttage Enns

17 **Turnersee**
Werkturnerwoche 2019

19 **Vereinsnachrichten**

23 **Frische 4**

27 **Ankündigungen**

28 **Termine**

FOTO: ÖTB Manfred Reichinger TAk Fotolehrganges bei den Breitensporttagen in Enns

Offenlegung i. S. des Art. 1, § 25 MedienG und Impressum Unser ÖTB-Turnen. Bundesturnzeitung des ÖTB. Blattlinie: Zeitschrift für das Turnen und Verbands- und Vereinsmitteilungen des ÖTB. Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Österreichischer Turnerbund (ÖTB). Vorstand: Peter Ritter, Bundesobmann; Karin Nessizius, 1. Bundesobmann-Stellvertreterin; Roland Tulzer, Bundeswart für Diet- und Kulturwesen; Jürgen Rieger, Bundessäckelwart; Michael Bachmayer, Bundesturnwart; Georg Watschinger, Bundesjugendwart. Für den Inhalt verantwortlich: Bundesobmann Peter Ritter; Schriftleitung: Viktoria E. Dorfner; Anschrift von Schriftleitung, Sekretariat und Bundesvorstand: ÖTB-Bundesgeschäftsstelle, 4050 Traun, Linzer Straße 80a. Tel.:07229/65224, Fax: 07229/65224-4, E-Mail: btz@oetb.at, Internet: http://www.oetb.at. Druck: Friedrich VDV Gmbh & Co KG, Zamenhofstr. 43–45, 4020 Linz. Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen die Meinung des Verfassers dar und müssen sich nicht mit jener des ÖTB decken. Personenbezogene Bezeichnungen wie z. B. »Turner« umfassen Männer und Frauen bzw. Knaben und Mädchen gleichermaßen

VORWORT

Fritz Aichhorn
„alias Sprachrohr“
Kommunikation im ÖTB

Liebe BTZ-Leser!

FREI-Zeit…
Entspannung bringt Wachstum!

Der Aktionismus unserer Tage macht krank. Wer sich von Sachzwängen und Terminen jagen lässt, trifft die Entscheidungen im Affekt und wird unrund.

Speziell ehrenamtliche Funktionäre und Helfer müssen Grenzen setzen und freie Zeiten haben. Diese Gruppe ist Vorbild für Nachfolger, für die Jugend, deren Thema nicht mehr nur Geld ist, sondern ihre eigene freie Zeit. Gehen Amtswalter gut mit sich und Andere um, sind sie ein positives Vorbild und motivieren Menschen.

So ist unserem Bundesobmann Peter Ritter, damit er nicht ausbrennt und weiter Feuer verbreiten kann, seine Musik-Probe und das Wochenende mit der Familie als Kraftquelle und zum Auftanken heilig.

Spaß und Gemeinschaft finden wir als aktive Turn-Familie in einer ganz speziellen Sommer-Frei-Zeit, dem Familienlager am Turnersee. Hier erleben wir Frei-Zeit, Mitarbeit und auch die Kraft der Gemeinschaft.

Einen schönen Sommer

In der Ruhe liegt die Kraft

Sprachrohr
Fritz Aichhorn

120 Jahre Turnverein Friesach

Seit 1899, dem Gründungsjahr der Turnbewegung in Friesach hat sich natürlich viel verändert. Geblieben ist das generationenübergreifende Bewegungsangebot mit dem Ziel, den Körper gesund, beweglich und fit bis ins Alter zu erhalten. In derzeit 18 Einheiten pro Woche bietet der TV Friesach vom Eltern-Kind-Turnen bis hin zum Seniorenturnen u.a. auch Gymnastik, Yoga und Volleyball an. Ein besonderer Fokus wird auf die Jugendarbeit gelegt. Verschiedenste Wettkämpfe im Geräteturnen bis hin zu Bundesmeisterschaften werden erfolgreich beschickt. So kommt der Bundesmeister im Turn10 Geräte 5-Kampf aus Friesach. Am 18. Mai feierte der TV Friesach ein Familienfest am Reitplatz. Rund 130 Personen zeigten bei Stationen wie z.B. Bogenschießen, Schlagballwerfen, oder dem mittelalterlichen Spiel „Schavelot“ ihre Geschicklichkeit. Neben der sportlichen Ertüchtigung beim Familienwettkapf standen diverse Turnvorführungen, ein Deutscher 5-Kampf und Feuershows am Programm. Bei Spanferkel, Tortenbuffet und den Klängen der Band „Lautstoak“ ist das Fest gemütlich ausgeklungen.

Text + Foto: Jannach Andreas, Obm.-Stv.

150 Jahre Turnverein Kitzbühel

Mit einem Festabend im Saal der LMS/NMS feierte der Turnverein Kitzbühel sein 150jähriges Bestehen. Obfrau Mag. Nora Nessizius begrüßte eine beachtliche Anzahl von Ehrengästen: Pfarrerin Mag. Gundula Hendrich, Bürgermeister Dr. Klaus Winkler, Vizebürgermeister und Sportreferent Ing. Gerhard Eilenberger, Vizebürgermeister Walter Zimmermann, weiters den Bundesobmann Peter Ritter und den Bundesgeschäftsführer Peter Hametner, für den ASVÖ Tirol war Mag. Petra Gabrielli erschienen. Auch der Kommandant der Kitzbüheler Feuerwehr, Alois Schmidinger, gab dem Verein die Ehre seiner Anwesenheit. Ein prächtiges Bild ergaben die Fahnenabordnungen der Kitzbüheler Traditionsvereine: Stadtmusik, Kameradschaftsbund, die Vereinigung der Südtiroler und der Trachtenverein.
Von den befreundeten Vereinen waren die Fahnen des Turnverein St. Johann, der Akademischen Turnverbindung Innsbruck und natürlich die Fahne des Turnvereins aufgestellt. Herzlich begrüßt wurde auch Frau Direktor Angelika Trenkwalder und die Direktorin der Volksschule Kitzbühel, Frau Barbara Jenewein. Der Bürgermeister betonte außerdem die Bedeutung des Turnvereins für Kitzbühel und gratulierte der Obfrau, dem Turnrat und dem großen Vorturnerteam für die erfolgreiche und wichtige Arbeit für die Kitzbüheler Bevölkerung.

Text + Fotos: Werner Nessizius

BALDI SPORTS FACTORY
österreichweiter Versandhandel

Baldi Sports Factory ist ein österreichisches Unternehmen und steht seit vielen Jahren als Garant für Qualität und faire Preise in den Bereichen Schul- und Vereinssport. Das Team von Baldi Sports Factory steht für erstklassige Beratung, verlässliche und schnelle Auftragsbearbeitung. Das breitgefächerte Angebot ergibt sich aus vielen Jahren Informationsaustausch mit Schulen und öffentlichen Institutionen, sowie Erfahrungsaustausch und Neuheitensuche auf Sport- und Gesundheitsmessen.

So präsentiert sich das Unternehmen auch auf zahlreichen Messen und Verkaufsausstellungen, wie z. B. der Messe „Interpädagogica“, Messe „Fit und Fun“.

In den umfangreichen Katalogen und unter www.baldi.at und www.sports-factory.at finden Lehrer, Vereinsfunktionäre, Vorturner und alle Sportinteressierten das vielfältige Angebot – nach dem Motto:
BSF – Beweglich – Sportlich – Fair.

BALDI SPORTS FACTORY OG
Hofötzer Straße 10
4783 Wernstein/Inn

Telefon: 07713/67255
baldi@sports-factory.at

www.baldi.at
www.sports-factory.at

TRAININGSHÜRDE

Gepolsterte Hürdenlatte, richtet sich nach dem Umfallen selbständig wieder auf. Leichte Aluminium-Konstruktion mit einklappbaren Standfüßen, Höhenverstellung mittels Druckknopf

Breite	Höhe	statt	nur
76 cm	40 – 60 cm	59,90 €	55,90 €
84 cm	54 – 84 cm	69,90 €	64,90 €
89 cm	65 –107 cm	79,90 €	74,90 €

AKTION
gültig bis 31. Juli 2019

Bestellungen & Informationen jederzeit unter:

ÖTB Bundesgeschäftsstelle
Linzerstraße 80a
4050 Traun

Tel & Fax: 07229 / 65 224
Email: gst@oetb.at
Homepage: www.oetb.at

in Zusammenarbeit mit:

BALDI SPORTS FACTORY

„Der Löwenzahn“

Blumensprache bei Karl Waggerl

Untertags
sind die wilden Löwenzähne
unterm Blütendach der Kirschen
zahme Äsung für den Hirschen.
Aber wag‘s,
nachts beim ersten Schrei der Hähne
dich an sie heranzupirschen -
wie sie dann im Blutdurst knirschen!

Text: Wiener Sprachblätter/
Annelies Glander

TURNER-APOTHEKE

Mag. pharm. Dr. Ulla Kassegger
Turnverein „Jahn” Gratwein

Sommer-programm für die Haut

Die Haut, als **größtes Organ** unseres Körpers, reguliert nicht nur die Körpertemperatur, sondern lässt uns Dinge fühlen und tasten und schützt unsere inneren Organe. Mit fast 2 m2 Fläche macht sie 15% unseres Körpergewichts aus.

Im Sommer lassen Luft und Sauerstoff die Haut so richtig durchatmen, **zu viel Sonne** wirkt jedoch **schädigend**. Die Folgen können Sonnenbrände, Pigmentflecken, aktinische Keratose und lichtbedingte Hautalterung sein, bis hin zu Melanomen und Basaliomen. Außerdem trocknet zu viel Sonne die Haut aus.

Feuchtigkeitsmangel durch UV-Strahlung, Wind, Schweiß und zu häufigem Wasserkontakt

Der Feuchtigkeitsgehalt der Haut sollte 20-30% betragen. Durch den Einfluss der Sonne kann dieser jedoch bis auf unter 10% absinken.

Man sollte die Haut daher mit Pflegeprodukten, die ausreichend **feuchtigkeitsbindende Substanzen** enthalten, versorgen. In Salben und Cremen werden hier vor allem **Glycerin, Propylenglykol, Harnstoff, Hyaluronsäure, Aloe vera Extrakte** verarbeitet. Auch **Vitamine**, wie Vitamin A, E und Panthenol, eignen sich hervorragend als Feuchthaltemittel. Vitamine werden zusätzlich als Farbstoffe, Antioxidantien und Stabilisatoren eingesetzt. Beruhigend und reizlindernd wirkt **Thermalwasser**, das reich an Mineralstoffen und Spurenelementen ist.

Eine unangenehme Nebenerscheinung von zu viel Sonne können **Herpesbläschen** auf den Lippen sein. Hier helfen vorbeugend **Lippenpflegestifte** mit **UV-Schutz**. Wenn die Bläschen schon da sind, werden Cremen mit den Wirkstoffen **Aciclovir** oder **Melissenextrakt**, aber auch **Fieberblasenpflaster** verwendet.

Bundesministerium
Öffentlicher Dienst
und Sport

bezahlte Anzeige

Kinder Gesund Bewegen

Foto: © Fotolia/SerrNovik

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) empfiehlt: Kinder und Jugendliche sollten täglich mindestens 60 Minuten aktiv sein!

Studienergebnisse zeigen: Nur 40 % der 11–17-jährigen Schülerinnen und Schüler in Österreich gelingt es, diese WHO-Empfehlung an zumindest 5 Tagen der Woche einzuhalten.
Nur 28,5 % der Kinder sind mindestens 7 Stunden in der Woche körperlich aktiv.

Bewegung wirkt: Mehr Bewegung trägt dazu bei, gesundheitliche Risiken zu verringern und fördert gleichzeitig die Konzentration für schulische Leistungen.

Die gezielte Zusammenarbeit von Kindergarten, Schule und Sport ist der wichtigste Ansatz für mehr Bewegung im Alltag von Kindern und Jugendlichen.

Daher forciert das Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport die Bemühungen der Initiative „Kinder gesund bewegen".

ENTGELTLICHE EINSCHALTUNG DES BMöDS

QUALITÄTSSIEGEL FÜR GESUNDE BEWEGUNG UND SPORT IM VEREIN
fit SPORT AUSTRIA

MITEINANDER MEHR BEWEGEN.

ASKÖ ASVÖ SPORT union

fitsportaustria.at

Zeit der Bergturnfeste

Im breiten Angebot unserer Turnvereine findet sich auch die puristische Tradition der Bergturnfeste. Mit einfachsten Mitteln wird an einem landschaftlich bemerkenswerten Ort ein leichtathletischer Mehrkampf abgehalten. Ein Berg im alpinistischen Sinne ist allerdings nur in Ausnahmefällen die Wettkampfstätte; meist eignen sich Anhöhen und Erhebungen des Alpenvorlandes am besten, um das Bergturnfest auch bei widrigeren Wetterbedingungen abhalten zu können.

Historisch kann der Ursprung im Jahn'schen Turnen augenfälliger nicht sein: Eine Gemeinschaft gleichgesinnter Turner findet sich in der Natur ein, um sich im Wettkampf zu messen. Man steigt aus dem Alltäglichen empor und kann seine Empfindung für unsere Werte der Heimatverbundenheit und der Freundschaft schärfen. Seit der Mitte des 19. Jahrhunderts haben sich im ganzen deutschsprachigen Raum zahlreiche Bergturnfeste zu einer Institution entwickelt. Während die Bergturnfeste des ÖTB Wettkämpferzahlen unter und über einhundert Teilnehmern verzeichnen, sind im Deutschen Turnerbund auch weit über eintausend Teilnehmer nicht selten. Nicht zuletzt müssen wir auch unsere Jahnwanderungen anführen, deren Wettkämpfe sich im Charakter von jenem der Bergturnfeste kaum unterscheiden.

Die Disziplinen sind von Ort zu Ort verschieden und beinhalten meist obligat einen Dreikampf aus Steinstoß, Standweitsprung und Lauf (50 oder 60m) sowie den Deutschen Fünfkampf bestehend aus Hochweitsprung, Gerzielwurf, 200m-Lauf, Hammerwurf und Ringen. Darüber hinaus lassen sich auch Mannschaftsbewerbe, Tauziehen oder Schleuderball in den Ausschreibungen finden. Im Deutschen Turnerbund sind auch Gerätewettkämpfe nicht selten.

Das Wildenseebergturnfest des TV Gmunden 1861

ÖTB-Bergturnfeste 1987

1. Mai	Demmerkogel-Bergturnfest	Tv. Leibnitz, Stmk.
24. Mai	Bergturnfest auf der Dreifaltigkeit	Tv. St. Veit, Kärnten
14. Juni	Kärntner Gau-Bergturnfest Pemberg	WSG Wietersdorf
14. Juni	Jugend-Bergturnfest Bisamberg	Wiener Turngau
14. Juni	Hasenheide-Bergturnfest	Innsbrucker TSG, Tirol
21. Juni	Plesch-Bergturnfest	Tv. „Jahn" Gratwein, Stmk.
21. Juni	Bergturnfest auf der Kaiserau	Allg. Tv. Admont, Stmk.
28. Juni	Bergturnfest auf dem Jauerling	ÖTB-Tv. Spitz, NÖ.
28. Juni	Saualpen-Bergturnfest	Wolfsberger Tv., Kärnten
28. Juni	Schöckl-Bergturnfest	VGT, Stmk.
12. Juli	Stanglalm-Bergturnfest	Tv. Wartbg.-Mitterdorf, Stmk.
19. Juli	Wildensee-Bergturnfest	Tv. Gmunden, OÖ.
2. August	Kampstein-Bergturnfest	ÖTB-Tv. Aspang, NÖ.
2. August	Bergturnfest auf der Liezener-Hütte	SC Liezen, Stmk.
23. August	Kraiger Bergturnfest	Tv. Kraig i. ÖTB, Kärnten
23. August	Karl-Tönig-Bergturnfest	TUS Kremsmünster, OÖ.
23. August	Bergturnfest „Hohe Wand"	ÖTB-Tv. Piesting, NÖ.
30. August	Bergturnfest Klagenfurter-Hütte	Klagenfurter Tv., Kärnten
6. September	Bergturnfest St. Wolfgang	ÖTB-Tv. Judenburg, Stmk.
6. September	Goldeck-Bergturnfest	Spittaler Tv. i. ÖTB, Kärnten
13. September	Bergturnfest am Kapfensteinerkogel	TUS Feldbach, Stmk.
13. September	Bergturnfest am Kohlreit	ÖTB-Tv. Neulengbach, NÖ.
20. September	Bergturnfest Wildegg-Sittendorf	Wiener Turngau
26./27. September	Südtiroler Bergturnfest am Flötscherhof	SSV Brixen, Tirol
4. Oktober	Gau-Altersturnfest in der LA	ÖTB-Tv. Schärding, OÖ.
11. Oktober	Erentrudisalm-Bergturnfest	Tv. Morzg i. ÖTB, Salzburg
11. Oktober	Zistel-Bergturnfest	Salzburger Tv. 1861

Ein Verzeichnis sämtlicher Bergturnfeste in Österreich und in der Bundesrepublik Deutschland findet Ihr im **Bergturnfestkalender 1987,** herausgegeben von der Landessportorganisation Steiermark, 8010 Graz, Radetzkystraße 3/I. Der Kalender ist auch dort zu beziehen.

Foto: BTZ 05/1987 S. 91

Im ÖTB sind derzeit elf Bergturnfeste im Jahreslauf zu finden, wobei das Zistel-Bergturnfest des Salzburger Turnvereins mit der ersten Abhaltung im Jahre 1885 stolz das älteste ist. Noch 1987 wies die Bundesturnzeitung 27 Bergturnfeste aus, wie das entsprechende Faksimile zeigt.

Das Ereignis Bergturnfest ist nicht bloß ein Wettkampf, weil es die Teilnehmer durch gemeinsame turnerische Aktivität in der Natur eng aneinander bindet. Heiterkeit und Wohlwollen zwischen den Turngeschwistern prägen die Veranstaltung und haben schon oft das Bewusstsein gestärkt, dass unser Turnen mehr ist als sportliche Betätigung.

Roland Tulzer
Bundeswart für Diet- und Kulturwesen

11. ÖTB Bundesmeisterschaften

Turn10® 2018
für Jugendliche und Erwachsene

Samstag, 26. Oktober 2019

Raiffeisen Arena Wels
Dragonerstraße 50, 4600 Wels

NEUER TERMIN!

Meldzeitraum: 15.07. - 30.09.2019

www.oetb.at

bezahlte Anzeige

ICH BIN VORBILD.

**KINDER SIND UNSER ABBILD.
ES LIEGT AN UNS ELTERN.**

Was Eltern und Erwachsene ihren Kindern vorleben, prägt sie für ihr ganzes Leben.
Im positiven wie im negativen Sinn. Das Familienland Oberösterreich unterstützt Sie mit vielen Ideen für gemeinsame Aktivitäten und ermäßigten Eintritten.

www.familienkarte.at /ooe.familienkarte

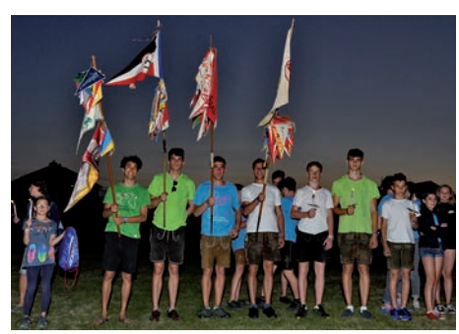
LAND OBERÖSTERREICH

Die Jugend feiert zu Pfingsten in Leobersdorf

ERÖFFNUNG
In feierlichem Rahmen wurde am Freitagabend am Rathausplatz von Leobersdorf das JugendTurnFest `19 eröffnet. Georg Zahradnik, Obmann des Turngau Niederösterreich, Margit Federle, Vertreterin der Marktgemeinde Leobersdorf und Josef Balber, Vertreter der Frau Landeshauptfrau Mikl-Leitner, begrüßten die 111 Wettkämpfer, 40 Kampfrichter, Betreuer und Gäste. Umrahmt wurde die Veranstaltung vom Spielmannszug Mariahilf. Zwischendurch tanzten alle gemeinsam den Turnfesttanz, der ein Fixpunkt bei jeder Rahmenveranstaltung sein wird. Die wichtigste Aufgabe aber hatte Jugendwart Rainer Schwertführer, denn das Turnfest wurde von ihm offiziell eröffnet.

SAMSTAG
Das Turnfest Leobersdorf ist in vollem Gange. Nach Laufstaffeln gegen den Wind und hervorragenden Turnleistungen in der Halle, lässt die Jugend den Nachmittag gemütlich ausklingen. Man sieht sie, wie sie rund um den Wimpel im Freibad sitzen und plaudern, man erkennt sie an den vereinseinheitlichen T-Shirts und einem Eis in der Hand, man hört sie auch, wenn sie nach einem fulminanten Sprung vom 3-Meter Brett ins Wasser platschen. Andere sitzen bei einer gemütlichen Jause in der Schulaula und schauen sich die Fotos eines erfolgreichen Tages an. Festobmann Hannes Schmuck wünschte sich tags zuvor, dass sich die Kinder und Jugendlichen im gastfreundlichen Leobersdorf gut benehmen, keinen Müll liegen lassen und nur positiv auffallen. Wenn man sich so umsieht, ist sonnenklar, dass sein Wunsch in Erfüllung gehen wird.

DORFFEST
Verschlafene Gesichter beim Frühstück, so soll es sein, besonders weil der Abend davor so schön war. Mit den Fotos auf der großen Leinwand können die noch müden Turner das Dorffest noch einmal erleben: eine lange Schlange vor den Burgers, Hüpfburg und Bungee Run, Biathlon Gewehr und Go-Kart – stimmungsvoll begleitet vom Spielmannszug Judenburg. Mit gefüllten Bäuchen tanzten alle gemeinsam „Steh auf und turn turn turn“ als Dankeschön für alle Helfer. Danach gab es noch einen Wettstreit um den vollsten Müllsack. Unter dem Motto „Wir verlassen den Generationenpark sauberer, als wir ihn vorgefunden haben“ gewann der Salzburger Turnverein eine liebevoll gestaltete „Mülltorte“. Mit Fackeln bestückt zogen alle hinter dem Spielmannszug her, zurück auf die Turnerwiese, wo der Abend am Lagerfeuer ausklang.



SONNTAG
Turnen ist mehr: in jeder Ecke hört man es singen, musizieren, tanzen und reden. Die Vorbereitungen für den 2. Wettkampftag laufen auf Hochtouren. Die Aula und der Turnsaal der Volksschule werden fleißig geschmückt, die letzten Dirndl-

schürzen geknotet und die Instrumente gestimmt. Singen, Tanzen, Musizieren und der Redewettbewerb gehören ganz klar zu einem Turnfest dazu. Doch soviel Freude die Jugend dabei auch hatte, der große Spaß folgte erst danach, denn Turnen ist noch mehr, viel mehr. Turnen ist Springen vom 3-Meterbrett, Beachvolleyball und Wikingerschach spielen, Turnen ist Eis essen und sich einen Sonnenbrand holen, Turnen ist auch vor unzähligen Junikäfern flüchten und mit neuen Freundinnen lachend und laut schreiend über die Wiese laufen. Turnen ist aber auch, in der Küche darüber zu diskutieren, ob man die Eiernockerl in einer großen oder lieber doch in vielen kleinen Pfannen herausbäckt.

VOLKSTANZFEST

In der lauen Abendluft machten sich Frau Dirndl und Herr Lederhose auf den Weg zum Rathausplatz. Herr Lederhose forderte ein Dirndl auf und los ging es mit dem Auftanz. Jugendwart Rainer Schwertführer und Bundesjugendwart Georg Watschinger begrüßten die Jugend zum gemeinsamen Tanzen, was zu den Klängen der Spielmusik Schöbitz ohne weiteres gelang. Von der Krebspolka über den Turnfesttanz, die Sternpolka und dem Lied vom kleinen Hans war sowohl für die Jugend als auch für die erwachsenen Betreuer und Gäste etwas dabei. Mit der Woaf war für die Jüngsten der Abend zu Ende, für alle anderen ging er wohl noch einige Stunden weiter.

ABSCHLUSSFEST

Am Montag zu Mittag war am Rathausplatz in Leobersdorf so einiges los: Während die Mannschaften beim Rätsellauf ihr Bestes gaben, wurde direkt vor der Bühne Ball gespielt. Nach und nach trafen sich alle unter den großen roten Schirmen und genossen ihr frisch gegrilltes Mittagessen.

Georg Zahradnik eröffnete pünktlich mit dem Läuten der Kirchturmuhr die Siegerehrung. Johann Zöhling, der in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gekommen war, fand sehr nette Worte für die fleißigen Wettkämpfer, die schon in den Startlöchern zum Turnfesttanz standen. Gerold, Winfried und Hartwig begleiteten die Wettkämpfer musikalisch, welche alle ein Turnfest Jausenbrett als Erinnerung bekamen. Alle helfenden Hände erklommen die Bühne und erhielten unter dankbarem Applaus ebenfalls ein Erinnerungsbretterl. Die Mitglieder des Festausschusses wurden jeweils mit einem Turnfestleibchen beschenkt, auf dem alle 111 Wettkämpfer unterschrieben hatten. Besonderer Dank erging auch an Familie Schmuck für ihre ausgezeichnete Verköstigung. Den Abschluss der Siegerehrung bildete die Verleihung des Jugendwimpels des Turngau NÖ an die Wimpelwettstreitmannschaft aus Neulengbach. Turnfestsieger wurde Hartwig Kautz aus Kaiser-Ebersdorf und Turnfestsiegern Alrun Dutzler aus Neulengbach.

Ein Kind hat das Turnfest auf dem Feedbackbogen ganz einfach beschrieben: Es war lustig und es hat sehr viel Spaß gemacht!

DAS TURNFEST IN ZAHLEN

- 10 Festausschusssitzungen
- 110 Wettkämpfer aus 14 Vereinen (11 aus NÖ, 2 aus Wien, 1 aus Salzburg)
- Helfer, Kampfrichter Organisatoren aus 8 weiteren NÖ Vereinen
- 40 Kampfrichter
- 40 Helfer von Essensausgabe über Geräteauf- und -abbau bis zur Nachtwache
- 2 Spielmannszüge
- 8 m² Pizza
- 310 Burger

Weitere Fotos und Ergebnisse: www.turnfest.tgnoe.org

Kalt – Warm – Kneippen
für zu Hause Teil 2

Neben der Stärkung der körpereigenen Abwehr erfrischt das Gehen im Kalten und sorgt für einen guten Start in den Tag.

Doch Pfarrer Kneipp hat noch mehr Anwendungen entwickelt, wie etwa die kalten Güsse, die unterschiedlich wirken können. Allerdings ist dafür die Duschbrause nicht gut geeignet, weil dabei zu viel Luft beigemischt wird, die den Kältereiz verringert. Daher sollte man nach Möglichkeit den Duschkopf abschrauben, so dass das Wasser im Schwall aus dem Schlauch heraustritt. Alternativ kann ein schlankes, mit Wasser gefülltes Gefäß benutzt werden.

Kniegüsse
Ein probates Mittel gegen Einschlafprobleme sind Kniegüsse. Dabei wird der kalte Wasserstrahl von der Außenseite der Füße langsam bis zum Knie hinauf und an der Innenseite wieder abwärts geführt. Diese Prozedur wird an beiden Beinen jeweils zwei Mal durchgeführt, anschließend sind die Fußsohlen zu begießen. Danach ist es wichtig, sich nicht abzutrocknen, sondern das Wasser nur abzustreifen und dann Strümpfe anzuziehen. Anschließend direkt ins Bett legen, denn schon bald wird die Wiedererwärmung der Füße einsetzen, die durch den Kältereiz der Güsse besonders stark hervorgerufen wird. Und das macht müde. Darüber hinaus wird durch den Guss die Muskulatur entkrampft und gelockert, gleichzeitig gut durchblutet, das gilt ebenso für die Haut.

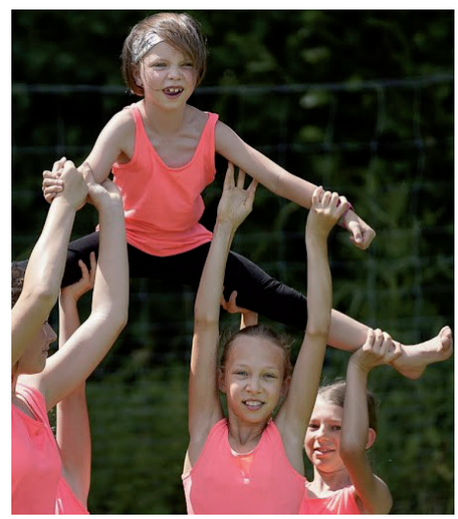
Dadurch kann Krampfadern und anderen Venenerkrankungen vorgebeugt werden und die Haut sieht frischer aus. Wie jede Kneipp-Anwendung, stärkt auch der Knieguss die Abwehrkräfte.

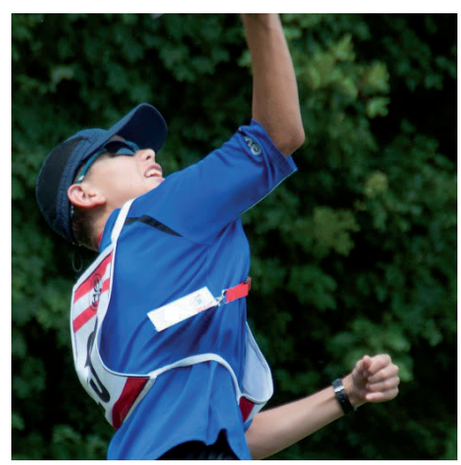
Schenkel- und Armguss
Ein kalter Schenkelguss hat die gleiche Wirkung wie der Knieguss. Für Frauen ist das kalte Nass an den Oberschenkeln jedoch aus einem weiteren Grund interessant: Der Kältereiz sorgt für eine bessere Hautdurchblutung und arbeitet auf diesem Weg gegen Bindegewebsschwäche wie Cellulite an.

Bei Müdigkeit, Abgeschlagenheit und Herzrasen hilft ein kalter Armguss. Dabei wird der kalte Wasserstrahl von der Außenseite der Füße langsam bis zum Knie hinauf und an der Innenseite wieder abwärts geführt. Diese Prozedur wird an beiden Beinen jeweils zwei Mal durchgeführt, anschließend die Fußsohlen begießen.

Textquelle: kneipp.com

TAk Sportfotografie
Der Kurs im Rückblick





Sepp Gusenbauer war an diesem Samstag in seinem Element: interessierte Lehrgangsteilnehmer, die seine Ratschläge und Anregungen begierig aufnahmen und eine Breitensportveranstaltung als Übungswiese für die fotografische Umsetzung des Gelernten. Das waren die besten Voraussetzungen für den erfolgreichen TAk-Lehrgang für Sportfotografie in Enns.

Aller Anfang ist trocken und schwer, doch Sepp verstand es von Anfang an auch theoretische Themen wie den Zusammenhang von Blende, Zeit und Empfindlichkeit verständlich zu vermitteln. Nach einer intensiven Theorieeinheit, die viele Aspekte des digitalen Fotografierens behandelte, wurden wir Teilnehmer ins kalte Wasser geschmissen und bekamen die Aufgabe, den 1. Ennser Breitensporttag fotografisch festzuhalten.

Grelle hochstehende Sonne, übereifrige Eltern und drängelnde Handyknipser waren die Randbedingungen, mit denen wir fertig werden mussten und es gelang so mancher gute Treffer bei den Wettkämpfen der Kinder und Jugendlichen und den Proben für das abendliche Schauturnen.

Der Höhepunkt und wichtigste Teil des Kurses war die Nachbesprechung. Sepp nahm sich die Zeit, fast alle Bilder durchzusehen und je Teilnehmer mehrere Fotos genau zu besprechen. Sein oberstes Credo war „Ran ans Motiv“ und er zeigte uns, wie durch geschickte Wahl des Bildausschnitts auch sehr gute Bilder noch verbessert werden können.

Dieser Tag in Enns war ein erfolgreicher Kurs für uns Teilnehmer. Wir wünschen uns eine Fortsetzung, denn Themen gibt es genug: Fotografie in einer engen Turnhalle bei schlechten Lichtverhältnissen, Naturerlebnis beim Wandern und Schifahren, Vereinsveranstaltungen,….

Text: Karl Kolar
Fotos: Kursteilnehmer

Sicherer Badespaß
mit Kindern

Ertrinken ist bei Kindern eine der häufigsten Todesursachen, bei unter 5jährigen sogar die Zweithäufigste nach Verkehrsunfällen. Eine Ursache liegt in der völlig falschen Vorstellung, dass es ausreicht in der Nähe zu sein um einen Notfall bei badenden Kindern zu bemerken, aber bei den meisten tödlichen Ertrinkungsunfällen sind die Aufsichtspersonen weniger als 10 Meter entfernt.

Für Kleinkinder können bereits geringste Wassertiefen von 10-20 cm zur Gefahr werden – sie können ihren Kopf nicht selbst heben, wenn sie umfallen oder nach vorne kippen und unter Wasser geraten. Das Kind ertrinkt ohne Gegenwehr und ohne um sich zu schlagen – völlig lautlos.

Auch ältere Kinder, die noch nicht oder nur schlecht schwimmen können, sollten nicht unbeaufsichtigt bleiben - Schwimmflügerl und Schwimmreifen schützen nicht vor dem Ertrinkungstod. Viel zu leicht können Kinder, besonders beim Sprung ins Wasser oder beim wilden Herumtollen, diese Schwimmhilfen verlieren. Unbeabsichtigtes Wasserschlucken, der Kontakt mit Wasserpflanzen oder kalte Strömungen können bei schlechten und ungeübten Schwimmern auch Panikreaktionen auslösen und schnell zur Gefahr werden.

Sicherheitstipps bei Kindern:
- Lasse Kinder nicht unbeaufsichtigt in der Nähe von Wasser
- Ist ein Kind verschwunden, suche zuerst im und am Wasser
- Planschbecken, Badewannen etc. sollten nach Gebrauch entleert werden
- Pools und Schwimmteiche sollten baulich durch Zäune und Abdeckungen gesichert werden
- Der beste Schutz ist es möglichst früh mit dem Schwimmenlernen zu beginnen

Aller Anfang ist schwer: Wichtig ist es bei Schwimmanfängern mit der Wassergewöhnung zu beginnen, d.h. auch wenn Wasser unbeabsichtigt in Augen, Mund oder Nase gelangt, soll das Kind nicht panisch reagieren. Das gelingt zum Beispiel durch spielerische kleine Tauch- oder Atemübungen. Schwimmen soll Spaß machen, Druck

und Zwang haben dabei nichts verloren. Das Kind soll Sicherheit im Wasser verspüren und einige Meter selbstständig zurücklegen können, egal ob auf dem Rücken schwimmend, mit Armtempi oder Kraulbewegungen. Am leichtesten lernen Kinder in der Gruppe.

Allgemeine Sicherheitstipps
„Man soll nicht mit vollem Bauch schwimmen gehen" – diese Baderegel wird meistens genannt, wenn über sicheres und richtiges Verhalten im und am Wasser nachgefragt wird. Sicher richtig, denn wer betreibt schon gern Sport nach einem deftigen Schweinsbraten. Doch die meisten Badeunfälle von Jugendlichen und Erwachsenen in unseren Seen lassen sich auf Selbstüberschätzung und plötzlich auftretende körperlichen Beschwerden zurückführen. Besonders für ungeübte SchwimmerInnen gilt es Risiken zu vermeiden – die eigenen Kräfte überschätzen, die Kälte des Wassers unterschätzen und die Strecke zur Badeinsel zu kurz schätzen – schon droht höchste Lebensgefahr.

Wer einen körperlichen Notfall im Wasser erleidet hat meistens schlechte Karten – wem die hohen Sommertemperaturen bereits zusetzen, wer bereits mit dem Kreislauf kämpft und Schwindelgefühle und Unwohlsein durch Schwimmen im kühlen Wasser vertreiben möchte, der riskiert womöglich sein Leben. Auch für gesunde Körper ist der plötzliche Temperaturunterschied zwischen „in der Sonne brutzeln" und „ins Wasser springen" eine hohe Belastung. Durch das schlagartige Zusammenziehen der Blutgefäße kann es zum Kreislaufkollaps kommen und die Person geht sang- und klanglos unter.

Bereits durch die Einhaltung einfacher Regeln, kann die Gefahr eines Ertrinkungsunfalles drastisch reduziert werden:
- Geh nicht alleine schwimmen
- Bleib im Uferbereich und schwimm parallel zum Ufer statt Richtung Seemitte
- Kühle dich ab bevor du ins Wasser gehst

Und abhängig vom Gewässer können auch noch ganz spezielle Gefahren lauern. Im Meer kann es zum Beispiel gefährliche Strömungen geben, die dich vom Ufer wegtreiben. Bade daher nur an gesicherten Stränden, die zum Schwimmen freigegeben sind (meist durch grüne Flaggen).

Auch in den heimischen fließenden Gewässern kann Strömung sehr schnell zur Gefahr werden, hinzu kommen Kälte (Flüsse haben auch im Hochsommer deutlich niedere Temperaturen als Seen) und schlechte Sicht und unwegsamer Untergrund, die das anlanden erschweren und ein hohes Verletzungsrisiko bergen.

Im Notfall
Doch wie reagiere ich richtig, wenn ich einen Ertrinkungsunfall beobachte:

- Notruf absetzen
- Bei der Bergung geht Selbstschutz vor Fremdschutz
- Bei strömenden Gewässern, Strudeln, Wehranlagen etc. niemals nachspringen sonst erleidest du das gleiche Schicksal wie das erste Opfer.
- Eine schwimmende Rettungshilfe mitnehmen (Rettungsring, Luftmatratze, Poolnudel..), wenn die Person nur schwimmend zu erreichen ist.
- Wer sich nicht in der Lage fühlt selbst eine Bergung vorzunehmen, sollte weitere Personen zur Hilfe holen.
- Nach der Bergung Bewusstsein und Atmung prüfen
  Bei Bewusstlosigkeit: Stabile Seitenlage mit regelmäßiger Kontrolle der Atmung.
  Bei Atem- und Kreislaufstillstand: Beginn der Reanimation

Auch wenn ein Ertrinkungsunfall „gerade noch einmal gut ausgegangen ist" kann das in die Lunge eingetretene Wasser noch bis zu einem Tag später zu einem Ödem und damit zu schweren gesundheitlichen Schäden bis hin zum Tod führen. Daher ist der Weg in ein Krankenhaus zur Kontrolle bei jedem Ertrinkungsunfall angeraten.

Text + Fotos : Österreichische Wasserrettung
Mehr Infos unter www.ooe.owr.at

Ennser Breitensporttag
& Sonnwendfeier

Heuer fand zum ersten Mal am Turnplatz des Turnverein Enns ÖTB 1862 in Kooperation mit swim-bike-run der Ennser Breitensporttag statt.

Die ca. 70 Teilnehmer aus allen Altersschichten konnten bei vorerst noch strahlendem und heißem Wetter laufen und sich auch im Standweitsprung und Weitwurf mit dem Heuler bzw. beim Kugelstoßen messen.

Frau LH Stv. Christine Haberlander und Stadträtin Marieluise Metlagel nahmen die Ehrungen der Einzel- und Teamsieger vor. Danach kam es zum Gipfeltreffen in der österr. Faustball-Bundesliga – hier trafen der AWN TV Enns auf die Mannen des Concept Freistadt.

Ein weiterer Höhepunkt am Abend war der Auftritt der Showdance Gruppe unter der Leitung von Kerstin Kern. Die Leistungsriege der Ennser Turnerjugend zeigte eine leider etwas verregnete „neue“ Choreo auf der Airtrackbahn. Ca. 400 Besucher ließen den wunderschönen und ereignisreichen Tag dann mit der Entzündung des Sonnwendfeuers mit einer Trompeten-Eröffnung von Bgdr. Bert Prüller ausklingen.

Text: Sonja Hintringer
Fotos: Lehrgangsteilnehmer

Unterstützt durch
SPARKASSE Oberösterreich
syreta
BALDI SPORTS FACTORY
erima
GYMTEX
Bänfer
MOREAU
BINDER SPORTGERÄTE
Bundesministerium Öffentlicher Dienst und Sport

Werkturnerwoche am Turnersee
vom 28. April bis 3. Mai 2019

Stark wechselndes Wetter bescherte uns die heurige Werkturnerwoche im Karl-Hönckheim. Kühle Regen- und warme Sonnentage waren unsere Begleiter. Trotz dieses nicht gerade angenehmen Wetters wurden viele der jährlich anfallenden Arbeiten erfolgreich durchgeführt. Dafür sorgten 21 Werkturnerinnen und Werkturner aus Turnvereinen in Wien, Nieder-, Oberösterreich, Steiermark und Kärnten.

Geleitet wurden die Arbeiten mit großer Umsicht wie immer vom Obmann des Vereins Kärntner Grenzland, Turnbruder Wolfgang Tröls mit seinen Mitarbeitern Romana und Christian.

Dieses Team erledigte schon vor der Arbeitswoche umfangreiche Vorhaben: 20 neue Matratzen ersetzten ausgediente, die auch entsprechend entsorgt werden mussten, der Seeeinstieg für Kinder wurde ausgebaggert und saniert, in der Küche war die Installation einer neuen Geschirrspülmaschine und einer Bratpfanne notwendig , alle Boiler und Kühlanlagen wurden einem Service unterzogen.

Zwei fachkundige Werkturner vom TV Neusiedl an der Zaya brachten alle sanitären Anlagen in Ordnung, ebenso besserte unser Maler vom Wolfsberger TV diverse Schäden an den Wänden aus. Neben diesen Professionistenarbeiten waren fleißige Turnerinnen und Turner mit Reinigungsarbeiten in den Häusern, sowie im gesamten Heimgelände beschäftigt, das Mähen der Grünanlagen erschwerten hunderte Maulwurfhügel.

Unser Nachbar Martin Picej half mit Traktor und Kreissäge bei der Aufarbeitung des reichlich angefallenen Holzes von Sträuchern und Bäumen. Für eine böse Überraschung sorgte der Zustand der Seebühne der 50 m-Schwimmbahnen. Die Piloten sind so morsch, dass ein Betreten der Plattform zu gefährlich ist. Eine Generalreparatur mit neuen Piloten kann erst im nächsten Winter erfolgen.

So fleißig unsere Werkturner!

Für die Anderluhhalle wurde ein Großteil der Sessel durch neue ersetzt, ebenso zehn neue Turnmatten angeschafft. Begonnen haben die Arbeitstage mit Frühsport und endeten mit geselligen Abenden bei Vorträgen und viel Gesang. Die Verpflegung war wie immer ausgezeichnet, die Küche erntete dafür viel Lob.

Zum Abschied wurden in einer kleinen Feier die am Beginn der Arbeitswoche aufgezogenen Fahnen eingeholt und damit die unfallfrei verlaufende Arbeitswoche beendet. Tbr. Wolfgang Tröls bedankte sich bei allen Mitarbeitern für ihre tollen Leistungen, die die gesamten Anlagen des Karl-Hönckheimes für alle Lager in neuem Glanz erstrahlen lassen. Er sprach die Hoffnung aus, dass sich alle im nächsten Jahr wieder zu diesen nicht immer leichten, aber für die Turnerseegemeinschaft so wichtigen Arbeiten einfinden werden.

Tbr. G. Fejan

ÖTB Turnverein Judenburg 1864

Einladung

zum

Leichtathletik Mehrkampf für jeden

83. Bergturnfest

Samstag, 14. September 2019

in St. Anna am Lavantegg - bei Obdach

Beginn: 13:00 Uhr

Teilnahmeberechtigt: Alle, die Freude an Sport und Bewegung haben

Nennungen: Am Wettkampfort unter Angabe des Vor- und Zunamens, des Geburtsjahres und der Bezeichnung des Wettbewerbes. Nachnennungen sind möglich.

Nenngeld: Euro 5,00 für Erwachsene bzw. Mannschaften
Euro 3,00 für Kinder, Jugendliche, Bundesheer, Studenten

Bewerbe:

Mehrkampf: Erwachsene: Wahlwettkampf (wähle 3 aus 5 Disziplinen laut Ausschreibung)
Kinder/Jugendliche: Zwei- bzw. Dreikampf laut Ausschreibung 1000 Punkte Wertung

Deutscher Fünfkampf Weithochsprung, Ger–Ziel-Wurf, 200m Lauf, Hammerwerfen, Ringen (*Ausscheidungsprinzip*)

Jugend- Fünfkampf (Jg. 2003 und jünger) Weithochsprung h 80cm , Ger–Ziel-Wurf, 100m Lauf, Vollballweitwurf, Hahnenkampf (*Ausscheidungsprinzip*)

*Beide Fünfkampf-Bewerbe werden nur dann durchgeführt, wenn sich **mind. 5 Teilnehmer im Weithochsprung qualifiziert** haben.*

Mannschaftswettkampf:

Ger-Ziel-Wurf Mannschaft zu je 3 Teilnehmern ab 14 Jahren, je 2 Würfe

Vereinswertung: Die besten 5 WettkämpferInnen pro Verein kommen in die Wertung

Haftung: Besuch und Teilnahme erfolgen auf eigene Gefahr. Der durchführende Verein haftet weder für Unfälle oder Sachverluste, noch für Schäden.

Wettkampfstätte: Sportplatz St. Anna am Lavantegg-

Anfahrtsweg: Obdacher Sattel - Abzweigung St. Anna (ca. 5 km)

Kontakt: DI Boris Sueng 0664 88615916
Othmar Franz 0664 5329200
Gudrun Duschek 0650 3021673
turnverein.judenburg@telering.at

Auf Euer Kommen freut sich der ÖTB Turnverein Judenburg 1864

Sommerausklang am Turnersee!

1. bis 8. September 2019

Turnersee! Sei dabei!

Hast Du Spaß an Bewegung?
Erfreut Dich Singen und Musizieren?
Möchtest Du eine Woche in froher Gemeinschaft verbringen?

Musizieren, Turnen, Heilgymnastik, Singen, Wandern, Baden, Basteln, Gedankenaustausch pflegen, Unterwassergymnastik, Volkstanzen.....all das wird in dieser Woche für Erwachsene angeboten und Du suchst Dir aus, was Du machen kannst und willst. Mit Hermann Härtel werden wir sogar einen Jodlertag einführen.

Die Woche kostet bei Vollverpflegung € 275,- Grundbeitrag für ÖTB-Mitglieder und „Freunde des Turnersees". Eine Aufzahlung für Gäste (€ 20.-) und für Zusatzangebote wie Zweibettzimmer usw. fallen an.

Weitere Auskünfte und Anfragen bitte an Bärbel Schöfnagel (barbara.schoefnagel@icloud.com, oder 0680 32 63 130, 1210 Wien, Sandrockgasse 103) richten.

Oberösterreich

ZEITPLAN:
Donnerstag, 11. Juli
19:00 Eröffnung
Kreuzbergparkplatz
Freitag, 12. Juli
8:00 – 18:00 Wettkämpfe Gerätturnen, Leichtathletik
20:00 Jugenddisco & Turnfesttreff
Samstag, 13. Juli
8:00 – 13:30 Wettkämpfe Singen&Tanzen, Schwimmen
19:00 Volkstanzfest Turnhalle
Sonntag, 14. Juli
8:30 – 10:30 Rätsellauf
12:00 Siegerehrung & Schlussfeier

ÖTB TV Andorf

Kalenderaktion: Bei der Vereinsmeisterschaft 2019 fand auch die Übergabe des Erlöses unserer Kalenderaktion statt. Stolz dürfen wir verkünden, € 3000,- durch unsere Turnkalender eingenommen zu haben, die wir Hans Lindinger an diesem Samstag bei der Siegerehrung überreichen durften. Es war ein sehr emotionaler und aufregender Moment, der uns für immer in Erinnerung bleiben wird.

Danke an Reinhard Loher, die Models und Organisatoren, für den einzigartigen Turnkalender des ATV Andorf. Somit auch Danke an alle Spender und Firmen, die einen oder mehrere unserer Kalender kauften, um Hans mit dieser Spende zu unterstützen.

ÖTB TV Eberschwang 1906

Leichtathletik-Marktmeisterschaften: Die Regenwolken am Himmel zeigten sich gnädig bei den Leichtathletik-Marktmeisterschaften in Eberschwang. Trotz der schlechten Prognosen hielt das Wetter bis zur Siegerehrung durch. Am Vormittag zeigten die Sportbegeisterten in den Leichtathletik-Disziplinen ihr Können. Der Nachmittag war den Mannschaften gewidmet. Beim Becher stapeln, Holzblumen sortieren oder auch beim Schnauf-Lauf gab es jede Menge Grund zum Lachen. Egal ob Familien, Nachbarn oder Freunde - in den 3er- Gruppen war Spaß garantiert. Bei der Siegerehrung gab es dann für alle teilnehmenden Mamas Blumen - denn am nächsten Tag war Muttertag! Turnstart im Herbst: 16. September 2019

ÖTB TV Enns 1862

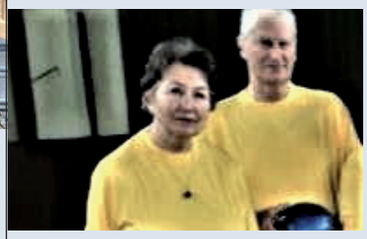
Auf der Via Sacra von Heiligenkreuz nach Mariazell: Mitglieder des TV Enns und Freunde machten sich von 27.- 30. Mai 2019 auf den Weg über die Via Sacra von Heiligenkreuz nach Mariazell. Er führte uns über Altenmarkt - Kaumberg - Lilienfeld - Annaberg zuletzt in den bekannten Wallfahrtsort. Trotz des regnerischen Wetters wurden die gut 100 km und 3000 Hm in 4 Tagen gemeistert. Besonders in Erinnerung geblieben sind die Gemeinschaft auf dem Weg, das satte Grün und die zahlreichen Wasserfälle und viele nette Begegnungen und freundliche Beherbergungsbetriebe und Gaststätten.

Foto bei der Ankunft in Mariazell.

ÖTB TV Freistadt 1887

Geburtstag: Heuer im Frühling konnten wir unserer lieben Turnschwester Anni Winklehner zum 80. Geburtstag sehr herzlich gratulieren. Anni ist unserem Verein seit Jahrzehnten treu und jeden Montag pünktlich am Turnboden. In ihrer kleinen Rede bedankte sie sich für die netten Beiträge der mitfeiernden Turnerinnen und betonte, wie wichtig ihr die Turnstunden immer waren und auch noch weiterhin bleiben werden. Gerne erinnern wir uns alle an die vielen Turnfeste, auf die sie uns als aktive Turnerin begleitet hat. Im Namen unseres Obmannes, der ebenfalls ganz herzlich gratuliert, durften wir ihr ein kleines Dankeschön für ihre Treue überreichen. Wir wünschen ihr noch viele Jahre in bester Gesundheit in ihrer Turnerinnenriege.

Goldene Hochzeit: Unser Turnerehepaar Johann und Maria Weilguny feierte schon im Herbst das Fest der Goldenen Hochzeit. Obwohl das Ehepaar jedes Mal eine weite Anfahrt aus Kefermarkt in Kauf nimmt, sind die beiden aus der Seniorenriege nicht mehr wegzudenken. Unser Obmann Turnbruder Thomas Pointner und der Turnrat des ÖTB TV Freistadt 1887 gratulieren auch dazu sehr herzlich.



ÖTB TV Gmunden 1861

Volkstanzen: Regelmäßig werden im Turnverein Gmunden Volkstanzabende angeboten und gerne besucht. Mit Freude werden in der Tenne beim Bauer im Schlag durch unseren Obmann Tbr. Gernot Gföllner die Tänze erklärt und auf der Zug begleitet. Aus dem großen Angebot von Volkstänzen ist unter anderem der“ Steirer“ mit seinen zahlreichen Figuren ein besonders beliebter Tanz. Beim Maibaumsetzen und bei der Sonnwendfeier wird vor dem Turnerheim Wunderburg ein Tanzboden aufgebaut und von zahlreichen Turngeschwistern zum Tanzen betreten. Allein beim Aufstellen des Maibaumes waren fünfzehn Paare am Tanzboden.

ÖTB TV Grein

Vorschau: Vom 16.-18. August 2019 ist Grein Zielort der Jahnwanderung. Die Planung läuft auf Hochtouren, wir hoffen auf rege Teilnahme und laden die Greiner Bevölkerung ein, „vorbei zu schauen“ und zur Abendveranstaltung am Samstag zu kommen. Weitere Infos folgen!

Allg. ÖTB TV Leonding

Tennisturnier: Am 01. Juni 2019 fand das traditionelle Vatertagsturnier auf unserer Anlage statt. Obwohl die Aktiven bei diesem Turnier immer mit einer Portion Humor an den Start gehen, da der Druck einer Meisterschaft ja fehlt, wurde trotzdem mit vollem Einsatz um Spiel, Satz und Sieg gekämpft. Neben spannenden Spielen und toller Verpflegung fand am Abend die feierliche Siegerehrung statt, die von Vizebürgermeister Tbr. Prof. Mag. Michael Täubel vorgenommen wurde.

Aus dem Vereinsleben: Nach harter Arbeit ist unser Beachvolleyballplatz endlich wieder eröffnet. Jeden Dienstag ab 18:30h spielt unsere Turnerjugend am Turnplatz in Rufling. Wir freuen uns schon auf eine lustige, sonnige Beachvolleyballsaison. Mit 7 Teilnehmerinnen nahmen wir am 4. Mai 2019 an der Landesmeisterschaft in Vöcklabruck teil. Wieder mal haben unsere Mädels super geturnt und tolle Leistungen erzielt. Unser ganzer Verein ist sehr stolz. Die Turnerjugend hatte am 18. und 19.Mai 2019 auf der Leondinger Galileomesse einen Auftritt. Mit einem tollen Airtrackprogramm haben sie wieder mal alle begeistert. Von Rollen und Panzerrollen bis Flick-Flack und Salto war alles dabei.

ÖTB TV Münzkirchen 1881

AKROBATIK-SHOW-TEAM: Ende März und Anfang April veranstaltete unsere Akro(e)motion-Truppe bereits zum 5. Mal ein Show-Rendezvous mit einem bunten Mix aus phantasievoller Akrobatik, stilvollem Tanz, spektakulären Show-Elementen und begeisternder Musik. An den ausverkauften 4 Abenden herrschte eine brodelnde Hexenkessel-Stimmung und die Besucher waren begeistert von der neuen Show-Sensation. Unter der Leitung von Manfred Hofer vollbrachten die zum Großteil jungen Akteure auf der Bühne Höchstleistungen – faszinierend, spektakulär, fesselnd und bewegend.

Meisterschaften: Bei den Bezirks-Gerätmeisterschaften am 12. und 13. April 2019 in Taufkirchen konnte unsere Jugend sehr gute Ränge erreichen: erste Plätze in ihren jeweiligen Altersgruppen erreichten Probst Josef, Baminger Anna, Hinterlechner Miriam und Grüneis Julia. Einen 2. Platz belegte Humer Jakob und einen 3. Platz Langbauer Paulina. Alle übrigen erlangten Plätze im oberen Mittelfeld. Teilgenommen haben insgesamt 5 Buben und 17 Mädchen. Für die Landes-Gerätmeisterschaften am 04.Mai 2019 in Vöcklabruck hatten sich 11 Mädchen qualifiziert. 546 Jugendliche aus 54 Vereinen aus allen Dachverbänden Oberösterreichs kämpften um die Medaillen. Hervorzuheben sind die Leistungen von Baminger Anna (3. von 27 Teilnehmerinnen), Langbauer Paulina (5. von 43 Teilnehmerinnen), Hinterlechner Miriam (7. von 57 Teilnehmerinnen), Grüneis Julia (5. von 65 Teilnehmerinnen). Herzlichen Glückwunsch und ein großes Dankeschön an die Vorturner, die eine hervorragende Trainingsarbeit geleistet hatten.

Maiwanderung: Zur Wanderung am 01. Mai 2019 hatten sich 30 Turngeschwister bei der Musikschule eingefunden, um wieder einmal an einer Wanderung in der näheren Umgebung teilzunehmen. Ziel war die Mergelgrube in Salling, von der Wanderleiter Volker Hofer sehr Interessantes über die urzeitliche Vorgeschichte und Bedeutung der Mergelgrube zu berichten wußte. Nach dieser 4-stündigen Wanderung war man wieder in Münzkirchen angelangt und ließ es sich im Gasthaus von Tbr. Richard Wurmsdobler bei Speis und Trank gut gehen.

ÖTB Neumarkter TV 1904

Spielmannszug auf Konzertreise: Auch heuer ging der Spielmannszug Neumarkt wieder auf kurze Konzertreise und gab zwei Konzerte an den schönsten Orten im Salzkammergut. Am ersten Tag ging es für die Spielleute nach Hallstatt. Die Anreise erfolgte per Schiff und am Marktplatz warteten schon viele Touristen aus Fernost auf ein schwungvolles Konzert.

Das zweite Konzert des Wochenendes war ein ganz besonderes – nämlich auf dem Schafberg. Rauf ging es mit der Schafbergbahn und bei wunderschönem Wetter mit toller Fernsicht warteten die Spielleute auf die neu eintreffenden Gäste beim Hotel Schafbergspitze und der Schutzhütte Himmelspforte, um ihnen ein Ständchen zu spielen.

ÖTB TV Schärding 1862

Sommersonnenwende: „Da Summa kimmt und mit erm geht unser Turnerjohr!“ So feierten wir die Sommersonnenwende heuer am 15. Juni auf unserer Turnerwiese. Trotz der unsicheren Wetterverhältnisse kamen viele aus der Turnerfamilie und der Leichtathletik 3-Kampf konnte bis zum Schluss im Trockenen absolviert werden. Die Jahn-5-Kämpfer zeigten, dass vor allem der Ger-Ziel-Wurf, nicht so leicht ist wie er aussieht und Max Schmied konnte diesmal den Jahnschild mit nach Hause nehmen. Nach der Siegerehrung und einer tollen Air-Track-Einlage konnte dann endlich feierlich der Feuerstoß entzündet werden. Ein gelungenes und lustiges Fest das einem Abschluss eines Turnerjahres würdig war. Vielen Dank an die fleißigen Helfer, die das möglich machten.

ÖTB TV Schwanenstadt 1870

Maiausflug: „Rund um den Pettenfirst“ war das Motto unseres diesjährigen Maiausfluges, der alljährlich am 1. Mai stattfindet. Zwei Gruppen wanderten über unterschiedliche Routen durch den „Wald der Kinder“ oder über Hinteredt auf die Pettenfirsthütte. Die dritte Gruppe bewältigte den Weg von Schwanenstadt nach Thomasroith mit dem Fahrrad.

Gemeinsamer Treffpunkt war beim Schaustollen in Thomasroith, wo schon zwei Bergleute auf uns warteten. Nach einem interessanten

Vortrag hatten wir noch eine kurze Führung im Schaustollen. Der gemütliche Ausklang fand gemeinsam im Gasthaus Leitner in Zell am Pettenfirst statt.

Allg. ÖTB TV ST. Georgen im Attergau

Sonnwendfeier: Das Turnjahr 2019 fand heuer mit der Sonnwendfeier unter dem Motto „Märchen“ ein kurzweiliges Ende. In gewohnt charmanter Art und Weise führte Gerti Haidinger durch das Programm und die fleißigsten Turnkinder wurden auch dieses Jahr wieder mit kleinen Geschenken belohnt. Gleich zu Beginn des Abends brachte die erste Gruppe Abkühlung mit „Frau Holle“, dennoch verirrten sich die darauffolgenden Burschen als „7 Zwerge im Gerätewald“ nicht im Schneegestöber. „Aladin und die 40 Räuber“ sorgten für morgenländische Stimmung auf dem Turnboden, bevor die Gruppe „Intensivtraining Knaben“ auf der Airtrackbahn und beim Sprung ihr Können zeigten. Nach einer tollen Vorstellung der Mädchen 11-14 fand „Aschenputtel“ ihren Prinzen wieder und die „16 Musketiere“ des Intensivtrainings Mädchen bildeten mit einer akrobatischen Tanz- und Turneinlage den Abschluss des Schauturnens.

Die Wimpelmannschaft für das Landesjugendturnfest in Weyer eröffnete den feierlichen Teil mit der Krebspolka rund um den Feuerstoß und einem Feuerspruch. Nach dem „Attergaulied“ und den Liedern „Kein schöner Land“ und „Die Gedanken sind frei“ wurde der Feuerstoß durch die Vorturner entzündet. Für viele Turnkinder bildete das Grillen der Knacker über der Glut wie jedes Jahr den Höhepunkt der Sonnwendfeier. Die laue Nacht und die Wärme des Feuers sorgten zudem für eine ausgelassene, feierliche Stimmung und so konnte man noch bis spät in die Nacht die Lieder klingen hören.

ÖTB TV Steyr 1861

Wanderung: Der 29.April 2019 war ein kühler, bewölkter Tag, also gutes Wanderwetter. 14 Turngeschwister nutzten die Gelegenheit und wanderten von Roßleithen zum Gleinkersee, zu Mittag beim „Tommerl“, weiter zum Pießlingursprung und wieder zurück nach Roßleithen. Zum Abschluss „überfielen“ sie noch die Konditorei Thallinger - man hat den Wanderern Tische freigehalten - in Windischgarsten.

Mit Datum 28.Mai 2019 ging das Auftragsschreiben an Firma Swietelsky zur Erneuerung des Trennvorhanges und des Hallenbodens. Ein Unterfangen, das den Verein schwer belasten wird. Man könnte sich nicht darüber trauen, hätten nicht das Land Oberösterreich und vor allem die Stadt Steyr Hilfe in Aussicht gestellt. Es handelt sich um die dritte Bauetappe des generellen Sanierungskonzeptes aus dem Jahr 2014, nachdem die erste Etappe, das Dach, und die zweite Etappe, Sanitärräume und Garderoben, schon erledigt sind. Am 8. Juli gehen die Bauarbeiten los!

Vorschau: Abmarsch Jahnwanderung am 14. August 2019, Zielort Grein, Turnbeginn ist am 16. September 2019

Allg. TV ÖTB Traun 1920

Frühjahrswanderung: Leider konnte der Ersatztermin 19.Mai 2019 terminlich nicht so gut angenommen werden, da z.B. die singenden Turngeschwister mit ihren Gattinnen auf Sängerfahrt in Kärnten und der Steiermark unterwegs waren. Doch die 9 unermüdlichen Turngeschwister sind belohnt worden von einem tollen Wanderwetter. Das Bild zeigt die Gruppe auf unserem Turnplatz beim Start mit Wanderwart und Obm.Stv. wo die ausgezeichnete Stimmung bereits bestens erkennbar ist. Die schöne Natur mit einem wunderbaren Weitblick in die Oberösterreichische Voralpenlandschaft ließ manche dankbar staunen. Das sehr gute Mittagessen im Gasthaus Daxleitner gab neue Kraft bevor man sich geruhsam auf den Rückweg machte.

Erfolgreicher Volkstanz-Lehrgang der Turnakademie: Der Turnverein Traun hat am 06. Juni 2019 über die Turnakademie einen vereinseigenen Volkstanzlehrgang abgehalten.
Unser Bundesjugendwart Georg Watschinger hat mit 30 begeisterten Tänzern von 7 – 70 Jahren leichte Volkstänze spielerisch erlernt. Vor allem die Kleinen waren erstaunt, wie einfach das Volkstanzen sein kann. Wenn auch ihr mit Lehrkräften des ÖTB das Volkstanzen in eurem Verein fördern wollt, dann meldet euch einfach in der Geschäftsstelle.

Gratulation:
Brutter Gertraud 60 Jahre
Krempl August 75 Jahre
Deinhammer Christel 70 Jahre
Grager Gerhard 80 Jahre
Wolfgang Fritz 70 Jahre
Heike Hög 50 Jahre
Schinkinger Heidemarie 70 Jahre

Vorschau:
Jahnwanderung vom 15. - 18.August 2019 nach Grein; Obm. Stv. Dieter Schinkinger hat Zwischenstationen in Enns und Mitterkirchen geplant und ruft die Turngeschwister auf zur Mitwanderung. Eltern sind ebenso herzlichst zur Teilnahme an der Jahnwanderung eingeladen.

Niederösterreich

ÖTB TV Spitz 1922

Bergturnfest auf dem Jauerling: Der TV Spitz lud zum 73. Bergturnfest auf dem Jauerling am 16. Juni 2019 ein. 91 Turngeschwister aus 10 Vereinen traten bei den Wettkämpfen an.

Die Teilnahme der Wettkämpfer im Alter zwischen 4 und 80 Jahren spricht für sich und den Überbegriff „Österreichische Breitensporttage“. Das Wetter am Wettkampftag war kühler als in den vorangegangenen Tagen und die Turngeschwister waren mit Aufwärmübungen beschäftigt. Die Wettkämpfe konnten unfallfrei abgeschlossen werden, der Deutsche Fünfkampf wurde nach dem Weit-/Hochsprung, mangels erfolgreicher Teilnehmer abgebrochen. Der Spitzer Turnverein war mit 45 Teilnehmern vertreten und erzielte sehr gute Ergebnisse.

Wien

ÖTB TV Jahn-Währing 1885

Ehrungen: Am 27. Mai 2019 trafen sich die Tschw. und Tbr. unseres Vereines im Gasthaus „Weinhauser“ in Wien-Währing zu einer Feierstunde. Anlass waren Mitgliederehrungen für langjährige Mitgliedschaft im Turnverein. Der Obmann Tbr. Andreas Springsholz eröffnete und hob mit lobenden Worten die Zugehörigkeit der beiden zu Ehrenden hervor. Tschw. Sieglinde Purker erhielt für 40-jährige Zugehörigkeit die ÖTB-Auszeichnung. Sie war von Jugend an im Turnverein sehr aktiv tätig, eine gute Gerätturnerin und organisierte erfolgreiche Wimpelwettstreit – Mannschaften. Auch als Vorturnerin trug sie zum Erfolg des Turnvereins bei. Heute ist sie Vereinsturnwartin und leitet die Geschäftsstelle des ÖTB Wien. Der zweite zu Ehrende war der Tbr. O.Univ. Prof. Ing. Dr. Werner Pfannhauser. Von Jugend an im Turnverein zuerst als Jungturner, dann mit viel Wettkampferfahrung tätig, dann wurde er Vorturner und leitete das Jugendturnen. Nach einiger Zeit wurde er Vereinsjugendwart, dann Turnwart. Im ÖTB Wiener Turngau betraute man ihn mit den Aufgaben des Wiener Turnwartes. Nach einigen Jahren wurde Pfannhauser zum ÖTB-Bundesoberturnwart gewählt. In dieser Eigenschaft leitete er zwei Bundesturnfeste in Villach und Krems. Er erhielt vom ÖTB die Ehrenmitgliedschaft und von der Friedrich Ludwig Jahn Gesellschaft die Ehrenurkunde. In froher Runde klang der Abend aus, wobei viele Erzählungen von Erlebnissen zu hören waren. Der Vereinsobmann Tbr. Andreas Springsholz schloss die gelungene Veranstaltung mit unserem alten Turnergruß „Gut Heil!“

Salzburg

ÖTB TV Aigen

Salzburger Landesturncupfinale: Am Sonntag den 19. Mai 2019 fand in Rif das Salzburger Landesturncupfinale statt. Aus dem ganzen Land Salzburg und angrenzenden Bundesländern waren Turnerinnen und Turner aller Altersklassen anwesend um sich an den Geräten im Turn10-Programm zu messen. Die Turnerinnen und Turner des TV Aigen, die in drei Mannschaften antraten, waren auch diesmal sehr erfolgreich und konnten sich gegenüber der ersten Runde beim STV Turntag um 15 Punkte verbessern.

Das Team „Die Starken“ bestehend aus Gregor Einzenberger, Olivia Thayer, Hanna Riedl und Kheira Deixler erreichten in der Basisstufe AK 9-10 mixed mit 411,75 Punkten den 1. Rang. Das Team „Turbo-Mix“ (Kilian Riedl, Roxanna Rigaud, Laura Bardosch, Luisa Thayer) wurde in der Basisstufe AK 11-12 mixed mit 445 Punkten Zweiter. Die Turnerinnen Lola Wagner, Nele Zeidler, Izabel Thayer und Helena Ziller errangen als Team „Die Tollen“ in der Basisstufe AK 11-12 Tui mit 453 Punkten den 8. Platz.

Tirol

Jugendturnfest in Hochfilzen: In besonders originellem Rahmen wurde diesmal das Tiroler Jugendturnfest veranstaltet. Am Truppenübungsplatz Hochfilzen waren wir zu Gast, wo uns Kommandant Oberst Franz Krug in „seiner“ Anlage willkommen hieß und uns rund um die Uhr aufwendig betreute. Unterkunft und Essen waren Luxusklasse und die vielen sportlichen Angebote ließen das Jugendturnfest zu einem außergewöhnlichen Erlebnis werden. Gerätturnen in der Turnhalle, Leichtathletik auf extra für uns aufbereitetem Wiesengelände, Schwimmen im „coolen“ Löschwasserteich, Singen und Tanzen mit Obmann Herbert Maurer, und stimmungsvolles Lagerfeuer. Zur großen Mutprobe wurde beim Rätsellauf das Abseilen vom Kletterturm aber auch das Infrarot - Schießen war für viele eine neue und unbekannte Sportart. Die nächtliche Fackelwanderung wird sicherlich noch lange im Gedächtnis bleiben. Mit originellen Spielideen begeisterte Jugendwart Dominik Jeller die Festteilnehmer. So vergingen die Tage - und Nächte - kurzweilig, aufregend und mit einer großartigen Turnfesterfahrung.

ÖTB TV Jahn Telfs 1892

Aufführung: Unsere diesjährige Aufführung stand unter dem Motto „The best of Disney - Turn- und Tanzshow“. In einem bis auf den letzten Platz besetzten Rathaussaal in Telfs tanzten und turnten die Mitglieder aus unserem Verein mit Begeisterung zu Liedern aus verschiedensten Disney Filmen. Während die Kleinsten als „101 Dalmatiner“ oder „Eisprinzessinnen“ ihr Können unter Beweis stellten, ging es bei den Größeren zu Liedern aus „Peter Pan“, den „Duck tales“ und „Fluch der Karibik“ schon wilder zu. Das Publikum war von den Darbietungen und Leistungen begeistert. Danke allen Mitwirkenden und Trainern für den tollen Abend.

Steiermark

ÖTB TV Judenburg 1864

Steirische Meisterschaft Turn 10 Gerätturnen: Mit einem Großaufgebot von 13 Mannschaften und zwei Einzelturnern nahm der ÖTB Turnverein Judenburg bei den steirischen Meisterschaften Turn 10 in Kindberg teil und die Ergebnisse der Judenburger TurnerInnen können sich sehen lassen: 6 Mannschaftssiege, 9 Einzelsiege, zahlreiche Podestplätze und Nico Gronalt als Gesamtsieger der Jugendklasse Turner.

Text zum Bild: Das Turnteam des ÖTB Turnverein Judenburg

Die Frischen 4

Beiträge von, mit und über die Bundesjugend

Nr. 3 / 2019

Ich wurde die ganze Zeit aufgefordert

Das diesjährige Jugendturnfest des Turngau Niederösterreich fand heuer in Leobersdorf statt. 150 Teilnehmer verbrachten vier Tage bei Kaiserwetter. Wir haben Bernhard Landgraf (14 Jahre) vom Turnverein Meidling dazu befragt.

Frische 4: Lieber Berni, mit welchen drei Worten kannst Du das Jugendturnfest zusammenfassen?

Berni: Einfach sehr leiwand.

F4: Wie ging es Euch bei den Wettkämpfen?

Berni: Wir sind mit einem 4er-Wimpel mit dem TV Sechshaus angetreten und waren beim Singen sehr gut. Am Kasten habe ich mich leider verletzt, dafür musste ich nicht schwimmen (schmunzelt).

F4: Welche Veranstaltung hat Dir besonders gut gefallen?

Berni: Besonders gut haben mir das Singen und „Musizieren in kleinen Gruppen" gefallen. Auch das Volkstanzfest war ein Kracher. Ich wurde die ganze Zeit aufgefordert. Meine Verletzung war da plötzlich komplett egal.

F4: Welche ÖTB-Veranstaltungen wirst Du heuer noch besuchen?

Berni: Alle.

F4: Geht das etwas genauer?

Bernhard Landgraf (hinten rechts) ist engagierter Jungturner beim ÖTB TV Meidling

Wir freuen uns über diese tolle Grußkarte, welche uns die Jugend des Turnfestes in Leobersdorf zugeschickt hat

Berni: Bergturnfest Bisamberg, Wiener Jugendlager und Bundesknabenlager am Turnersee, Bergturnfest Wildegg und was im Herbst noch so ansteht. Reicht das?

F4: Ja, danke Berni. Fahrt Ihr auch zum Bundesturnfest 2020 nach Wels? Welche Erwartungen hat Dein Verein an das Bundesturnfest?

Berni: Auf jeden Fall. Ich hoffe, dass wir als Meidling wieder einen Wimpel aufstellen können und erster werden. Wir wollen uns beim Kürlied von 3-stimmig auf 4-stimmig steigern.

F4: Kannst Du uns spontan ein Gstanzl vorsingen?

Berni: Beim Jugendturnfest ist meine Mannschaft Sechshaus, das Leiberl ist grün, und Meidling bleibt z'haus!

F4: Lieber Berni, danke für das Gespräch, wir sehen einander am Turnersee.

Berni: Ja, ich freue mich schon darauf.

Das Interview führten Dietrich Bauer und BJW Georg Watschinger.

Aus dem Inhalt:

Führungswechsel bei den Bundeslagern

ÖTB Sternchen im ORF

Rudi Reck – Salto vom Reck für Jedermann

Führungswechsel bei den Bundeslagern

Sowohl das Knaben- als auch Jugendlager werden heuer erstmals von neuen Personen geleitet. Auch das Kinderlager bekam im letzten Jahr eine neue Lagerleiterin. Für Die Frischen 4 Grund genug, die Führungsriege genauer unter die Lupe zu nehmen.

Leiter Bundesknabenlager

Dietrich Helmut Bauer, 26 Jahre, Student, Wiener Akademischer Turnverein

Wie bist du zum Turnen gekommen?
Schon als Kleinkind hat mich meine Mutter zum Mutter-Kind-Turnen gebracht.

Was war dein erstes Lager am Turnersee?
Im stolzen Alter von 5 Jahren lernte ich den Turnersee im Rahmen des Familienlagers kennen. Hier habe ich auch meine ersten Schwimmbewegungen ganz ohne Schwimmflügel gemacht!

Worauf freust du dich besonders am Lager?
(Fast) Ohne all die technischen Geräte auszukommen, die uns sonst immer begleiten. Da kann das Lager noch so fordernd und körperlich anstrengend sein: Hier werden die Akkuzellen des Gehirns wieder aufgeladen!

Dietrich H. Bauer, sieht endlich auch ohne Brille wieder etwas

Ute Weinzinger, ist so ziemlich nix peinlich

Leiterin Bundeskinderlager

Ute Weinzinger, 24, Student (Physiotherapie), ÖTB TV Schärding 1862 & TV Liesing

Wie und wann bist du zum Turnen gekommen?
Schon meine Eltern und Großeltern waren aktive Turner im Turnverein Schärding. Da sich mein Elternhaus unmittelbar neben dem Turnverein befindet, war die Turnhalle schon immer mein zweites Wohnzimmer.

Wann war dein erstes Lager am Turnersee?
Bundesmädchenlager 2005

Auf was freust du dich besonders am Lager?
Auf die vielen liebgewonnen Kinder und meine Vorturner, welche dich mit warmherzigen Umarmungen, nach einem viel zu langem Jahr, begrüßen und sich unter Tränen nach 10 Tagen wieder verabschieden werden.

Leiter Bundesjugendlager

Fritz Mayr, 24, Student (Chemie), Wiener Akademischer Turnverein & TV Liesing

Wie und wann bist du zum Turnen gekommen?
Turner war ich wohl schon von Geburt an, dafür haben meine Großeltern und mein Vater gesorgt (alle aus dem Turnverein Ybbs 1885). So richtig auf dem Turnboden stand ich dann ab 4 Jahren im Kleinkinderturnen.

Wann war dein erstes Lager am Turnersee?
2004, am ÖTB Wien Kinderlager - mit 9 Jahren. Ab 2015 war ich dann am Bundesjugendlager, welches ich nun leiten darf.

Auf worauf freust du dich besonders am Lager?
Auf 10 Tage Ferien am schönsten See der Turner, das gemeinsame Singen und viele neue Erlebnisse mit unserer unvergleichbaren Lagergemeinschaft.

Fritz Mayr, hat letzten Donnerstag seine 2351. Rolle vorwärts unfallfrei überstanden

Alle 3 Lager finden von 31.07. – 09.08.2019 statt. Anmeldung auf www.oetb.at oder per Mail an gst@oetb.at

ÖTB Stars im ORF

Schon wieder gab es ORF-Beiträge in Fernsehen und Radio! Dieses Mal von den Landesmeisterschaften des ÖTB OÖ und dem Breitenturntag des ÖTB Wien. Solltest du bei zukünftigen ÖTB Wettkämpfen vorne dabei sein, stehen auch für dich die Chancen nicht schlecht, dass du für ein Interview vors Mikrophon gebeten wirst.

Die Schifahrer als Vorbild genommen, muss kräftig mit dem Material angegeben werden. Falls kein Getränk oder Kapperl des Sponsors bei der Hand: Lege jedenfalls das Reckleder über die Schulter! Außerdem gilt die Regel: je mehr Tape am Körper, umso besser der Turner.

Mit diesen typischen Pressefragen solltest du dich jedenfalls im Vorfeld auseinandersetzen:

Unserer Frisurredaktion ist aufgefallen, dass Ihre Zopferl heute sehr akkurat geflochten sind. Glauben Sie, gibt das die entscheidenden Punkte in der Haltung?

Recherchen haben ergeben: Ein Kampfrichter ist vom gleichen Verein wie Ihr größter Konkurrent. Kann man hier dennoch von einem sportlichen Wettkampf sprechen?

Die Zeitlupenanalyse hat es nun eindeutig gezeigt: Ihr Salto + 1/2 Drehung am Minitramp wäre gültig gewesen. Die Kampfrichter haben ihn als Rondat und somit als ungültig bewertet. Wie stehen Sie zu dieser Entscheidung?

Sie haben im Jahr 2012 schon einmal in dieser Halle gewonnen. Spüren Sie eine spezielle Verbindung zu den Geräten?

In den letzten Frischen 4 wurden Sie beim Woaftanzen mit einem feschen Burschen/Mädl abgelichtet. Seitdem gibt es wilde Spekulationen darüber, dass dies nicht der einzige Tanz gewesen sei… Ist er/sie heute da, um Sie zu unterstützen?

Wie schätzen Sie Ihre Chancen gegen den Vorjahressieger ein? Sichere Quellen berichten, dass er beim gemeinsamen Trainingslager am Turnersee mehr Liegestütz schaffte als Sie.

Gerda Kienberger

Eichenlaub des Monats

Das Eichenlaub des Monats wird in jeder Ausgabe der Frischen 4 an Personen vergeben, die der Bundesjugend in besonderem Maße positiv aufgefallen sind.

Diesmal geht das Eichenlaub an den Österreichischen Rundfunk (ORF). In Fernsehen und Radio wird in letzter Zeit mehr, als wir gewohnt sind, über unsere Wettkämpfe und Turnfeste berichtet (u.a. vom Breitenturntag des ÖTB Wien, von den Landesmeisterschaften des ÖTB OÖ, sowie von den beiden Landesjugendturnfesten in Leobersdorf und Weyer)

ORF WIE WIR.

Danke ORF, dass unsere Leistungen in Breiten- und Leistungssport nun den Platz in der Öffentlichkeit einnehmen, den sie verdienen.

Rudi Reck – Salto vom Reck für Jedermann

Schon einmal Riesenfelgen mit Rückwärtssaltoabgang vom Hochreck geturnt? Und das ohne Reckleder, ohne Aufwärmen und gar ohne jemals Blasen davon bekommen zu haben? .

Wahrscheinlich nicht.

Mit Rudi Reck von der Firma Hasbro … ein Kinderspiel - im wahrsten Sinne des Wortes - für alle Turner egal welchen Alters, ob aktiv am Turnboden oder nur noch im Herzen.

Wie es sich für einen echten Turner gehört, macht Rudi Reck in der Gruppe besonders viel Spaß. Mit nur zwei Tasten steuert man das ca. 10 cm große Männchen um die Reckstange, bevor es gilt, im richtigen Moment die Taste für Loslassen, Flugphase und Landung zu drücken. Bewertet wird dann nur, ob und in welchem Bereich Rudi zu landen kommt.

Als geübte Kampfrichter ist uns aber noch viel mehr aufgefallen: Die Technik sitzt, die Haltung ist, abgesehen von den ungestreckten Zehen, hervorragend und seine Riesenfelgen stehen in punkto Dynamik den von Fabian Hambüchen um nichts nach. Einzig irritierend ist für uns, dass er statt des ÖTB-Zeichens „nur“ einen Pfeil trägt. Ein kleiner Punkteabzug also ;)

© Hasbro Gaming

Mach’s du also noch besser:

Ihr habt mit den Frischen 4 die Chance, 1 von 5 „Rudi Reck“-Spielen zu gewinnen! Postet einfach ein lustiges Foto aus Eurer Turnstunde mit ÖTB Abzeichen*) auf Instagram mit #dieFrischen4, markiert @oetb_bundesjugend und Ihr seid dabei! Wer kein Instagram-Konto hat, kann sein Bild alternativ auch per Mail an jugend@oetb.at schicken. Viel Glück!

*) das Abzeichen sollte irgendwo am Bild erkennbar sein. Wenn Ihr keines zur Hand habt: Einfach aus dem Titelblatt ausschneiden oder im Nachhinein digital hinzufügen.

Wir haben’s für Euch ausprobiert und finden: Das Spiel macht gewaltig viel Spaß und ist überhaupt nicht so leicht, wie es aussieht. Das bedeutet für den ehrgeizigen Turner: Einmal angefangen, will man fast nicht mehr aufhören, bis die Landung sitzt.

Übrigens: Wer statt Reck lieber Sprung turnt, dem sei das Spiel Frida Flickflack ans Herz gelegt.

© Hasbro Gaming

Die nächste Ausgabe der Frischen 4 erscheint im November 2019

Impressum für die Onlinenutzung der „Frischen 4“ gem § 24 Abs 3 MedienG: Medieninhaber und Herausgeber: Österreichischer Turnerbund (ÖTB), 4050 Traun, Linzer Straße 80a.

TURNAKADEMIE – Die nächsten Termine

Nr.	Lehrgangsbezeichnung	Datum	Bundes-land	Lehrgangsort	ÖTB Mitglieder	Nicht -ÖTB - Mitglieder
JULI						
L7	ÖTB – Turnferien Gerätturnen	22.–26.	K	Villach	€ 190,–	€ 230,–
AUGUST						
L10.2	MTB Fahrtechniktraining und Tour	24.–25.	T	Kitzbühel	€ 95,–	€ 125,–
L2.2	ÖTB Jugendvorturner Teil2	31.–1.9.	NÖ	Ybbs	€ 70,–	€ 110,–

Anmeldungen und Informationen ÖTB-Bundesgeschäftsstelle,
E-Mail: tak@oetb.at. | Homepage: http://oetb.at/turnakademie/lehrgaenge/

ÖTB-Veranstaltungen, Wettkämpfe & sportliche Termine

Bist du turnFEST
2020 16.-19. JULI
WELS
Bundesturnfest

JULI

06.	ÖTB OÖ, TV Linz: Seeturnfest
12. - 14.	**Spielmannszugtreffen**
17.	ÖTB OÖ, TV Gmunden: Turnermusi – Wochenteilen beim Hois`n
20. - 28.	ÖTB NÖ, Kinderlager
21.	ÖTB OÖ, 57. Wildensee-Bergturnfest
21. – 28.	ÖTB Tirol, Kinderlager
23.	ÖTB OÖ, TV Braunau: Konzert Hauptplatz Linz

AUGUST

16. – 18.	ÖTB OÖ, 56. Jahnwanderung; Ziel: Grein
17. – 24.	ÖTB Wien, TV Klosterneuburg: Sommerlager
24. – 25	ÖTB NÖ, 08. Jahnwanderung
30.	ÖTB NÖ, Kellerberglauf

SEPTEMBER

14.	ÖTB Stmk., Bergturnfest St. Anna
15.	ÖTB Wien, Bergturnfest Wildegg
15.	ÖTB Wien, Gerzielwurf – Wettkampf
22.	ÖTB Wien, Hörndlwaldlauf
29.	ÖTB Ktn., TV Villach: Familienwandertag

OKTOBER

05.-10.	ÖTB Wien, Erste Hilfe Kurs
05.	ÖTB Wien, 2er Prellball
06.	ÖTB Wien, Waldlauf Klosterneuburg
09.	ÖTB Ktn., TV Villach: 10. Oktoberfeier
12.	ÖTB OÖ, 9. Bewegungstag
13.	ÖTB Wien, 25. Breitenturntag
20.	ÖTB Wien, Rätselwanderung
26.	ÖTB Wien, Rede-, Lese-, Begriffserkl.-Wettbewerb
26.	ÖTB Wien, Jugendvolkstanzfest

BUNDESLAGER

ÖTB- Familienlager	**21.07. – 30.07.2019**
ÖTB- Knabenlager	**31.07. – 09.08.2019**
ÖTB- Bundeskinderlager	**31.07 – 09.08.2019**
ÖTB- Bundesjugendlager	**31.07 – 09.08.2019**
ÖTB- Sommerausklang	**01.09 – 08.09.2019**

LANDESJUGENDTURNFESTE

OÖ Weyer	11.07. – 14.07.2019

ÖTB Bundeslager

BUKILA
Bundeskinderlager
31.7. – 09. 08. 2019

BUKNALA
Bundesknabenlager
31.7. – 09. 08. 2019

BUJULA
Bundesjugendlager
31.7. – 09. 08. 2019

ÖSTERREICHISCHE BREITENSPORTTAGE
www.breitensporttage.at

Österreichische Post AG, MZ GZ02Z03814M
Bei Unzustellbarkeit bitte zurück an:
ÖTB-Bundesgeschäftsstelle, Linzerstraße 80a, 4050 Traun